



Medienmitteilung

Zürich, 7. Juli 2005

Grosse Sprünge zum Auftakt von RIVERWATCH

WWF Schweiz organisiert 1. Europäischen Flussbadetag „BIG JUMP“ am Sonntag, 17. Juli 2005

In zehn Tagen ist es soweit: An der Limmat in Zürich wird der 1. Europäische Flussbadetag mit dem BIG JUMP gefeiert. Das Ereignis ist gleichzeitig der Auftakt zur RIVERWATCH-Kampagne des WWF Schweiz. Der BIG JUMP auf der Werdinsel wird umrahmt vom Inselfest, das vom Freitag, 15. bis Sonntag, 17. Juli, stattfindet. Filme und Informationen zum Thema Wasser runden das Programm ab.

Mit dem BIG JUMP wird europaweit ein klares Zeichen für lebende Flüsse gesetzt. Tausende Menschen in Paris, Berlin, Wien und Zürich springen am Sonntag, 17. Juli, punkt 14 Uhr, ins kühle Nass und fordern damit sauberes Flusswasser, einen sensibleren Umgang mit Fliessgewässern und (er-)lebenswerte Flusslebensräume. BIG JUMP ist eine Initiative des European Rivers Network (ERN).

BIG JUMP hat eine Doppelbedeutung. Einerseits steht der Begriff als Symbol für den Sprung in gesunde Flüsse und andererseits für den angestrebten Qualitätssprung der Gewässer auf dem europäischen Kontinent. Das Besondere am BIG JUMP ist, dass an vielen verschiedenen Orten in ganz Europa gleichzeitig gebadet wird, um an die Schönheit und die Bedeutung unserer Flüsse zu erinnern. Langfristig trägt der BIG JUMP dazu bei, die letzten Reste naturnaher Flüsse zu erhalten und zerstörte Gewässer wieder zu renaturieren.

BIG JUMP ist gleichzeitig der Auftakt zur WWF-Kampagne RIVERWATCH, an der sich schon über 270 Freiwillige aus der ganzen Schweiz beteiligen. An speziellen Ausbildungstagen wurden die Riverwatcher in den letzten Monaten auf ihre Aufgabe vorbereitet. Während eines Jahres beobachten sie einen Fluss oder Bach in ihrer Umgebung und halten positive und negative Veränderungen an ihren Gewässern fest. Mit den gesammelten Daten und Informationen sollen Gemeinden, Kantone und Bund aufgefordert werden, ihre Gewässer umweltgerecht zu gestalten. Der WWF will durch das Projekt RIVERWATCH erreichen, dass künftig in der Schweiz mehr Flüsse und Bäche revitalisiert werden.

Riverwatch-Projektleiter Andreas Knutti ist erfreut, „dass es in der Schweiz so viele Frauen, Männer und Jugendliche gibt, die grosse Sympathie für unsere Gewässer haben und die sich für lebendige Flüsse einsetzen.“

RIVERWATCH und BIG JUMP im Internet: www.wwf.ch/riverwatch; www.bigjump.org;
www.wasserstadt.ch

Weitere Informationen:

Andreas Knutti, Projektleiter Riverwatch, WWF Schweiz: Telefon 044 297 22 57
Richard Lehner, Kommunikation WWF Schweiz: Telefon 044 297 22 24;
Mobile 079 239 14 34; E-Mail: richard.lehner@wwf.ch

Medienmitteilung im Internet: www.wwf.ch/medien. Riverwatch Online: www.wwf.ch/riverwatch..